Schutzbereich 2
(Schutzbereich 3, wenn 3. und/oder 4. mit „Ja“ beantwortet)

8.13 Anmeldung für Dienstliche Veranstaltungen der Bundeswehr

An:	über:
SKAbuResArbBWBruchsal@bundeswehr.org	zuständigen FW Res

1. Bezeichnung/Thema/Ort : Kalter Marsch 2026 - Funtkionspersonal

Zeitraum von - bis/am : 28.02.2026 bis 01.03.2026 / Samstag und Sonntag

Name : Vorname: DGrad:

KrsGrp : RK:

PK (bei Gästen Geb-Datum) : PersNr:

Straße, Hausnummer: :

Postleitzahl, Wohnort :

E-Mail: :

Zuständiges Karrierecenter der Bundeswehr (KarrCBw):

2. Zusätzliche Angaben für Dienstliche Veranstaltungen im Ausland:

Geburtsort : entfällt

Personalausweis- oder Reisepassnummer : entfällt

Grenzübertritt Hinreise (Ort und Zeit) : entfällt

Grenzübertritt Rückreise (Ort und Zeit) : entfällt

Transportmittel : entfällt
(KfzTyp, pol. Kennzeichen oder Fluglinie/FlugNr)

3. Gegen mich ist ein gerichtliches Strafverfahren oder ein polizeiliches/staatsanwaltschaftliches Ermittlungsverfahren anhängig

Nein: ☐

Ja: ☐ seit (Datum): Grund:
Aktenzeichen Gericht/Staatsanwaltschaft:

4. Ich bin in einem Strafverfahren rechtskräftig verurteilt oder mit einer Maßregel der Besserung und Sicherung belegt worden*

Nein: ☐

Ja*: ☐ Grund der Verurteilung/Maßnahme:
Aktenzeichen Gericht/Staatsanwaltschaft: Rechtskräftig seit:

5. Hinweise:

- Mir ist bekannt, dass ich gemäß der Allgemeinen Regelung (AR) „Die Reserve“ A2-1300/0-0-2 der Zuziehung nur Folge leisten darf, wenn ich dienstfähig bin.
- Bei Dienstlichen Veranstaltungen (DVag) im Rahmen der Waffen- und Schießausbildung, der Gefechtsausbildung oder der Ausbildung/dem Werfen von Handgranaten ist zwingend die Rückseite auszufüllen!

Ort, Datum, Unterschrift

*Ich bin darüber belehrt worden, dass ich alle noch nicht getilgten oder noch nicht tilgungsreifen strafgerichtlichen Verurteilungen anzugeben habe.

6. Erklärung zur Beorderungs- und Heranziehungssicherheitsüberprüfung (BeoHSÜ)

☐ Die BeoHSÜ wurde eingeleitet.

☐ Die BeoHSÜ ist positiv abgeschlossen.

---

7. Erklärung zum Ausbildungsstand:

Ich wurde gemäß dem neuen Schießausbildungskonzept bzw. den Vorgaben der AR „Schießausbildung mit Handwaffen“ A2-222/0-0-4751 ausgebildet: Ja ☐ Nein ☐

Hiermit erkläre ich, dass ich die Schießausbildung gemäß der AR „Schießen mit Handwaffen“ A2-222/0-0-4750 an den nachstehend aufgeführten Handwaffen erfolgreich absolviert habe:

☐ Pistole P8
☐ Gewehr G36
☐ Maschinengewehr MG3

Darüber hinaus erkläre ich, dass ich an folgenden Waffen eine theoretische Einweisung sowie eine praktische Ausbildung erhalten und die Abgabe des „scharfen Schusses“ vollzogen habe:

☐ Panzerfaust 3
☐ Granatpistole 40mm
☐ Maschinengewehr MG5
☐ Maschinenpistole MP7
☐ Granatmaschinenwaffe Infanterie

Zusätzlich erkläre ich, dass ich an der Ausbildung an der Handgranate gemäß der AR „Handgranaten, die Granatpistole 40 mm“ A2-222/0-0-4743 erfolgreich teilgenommen habe:
Ja ☐ Nein ☐

_____, _____, _____
Ort, Datum, Unterschrift

Auszufüllen beim Dienstantritt

Ich bestätige mit meiner eigenhändigen Unterschrift, dass die oben gemachten Angaben wahrheitsgemäß weiterhin sachlich richtig und vollständig sind. Es haben sich

☐ keine

☐ folgende Änderungen ergeben:

Ich bin darüber belehrt worden, dass unrichtige oder unvollständige Angaben strafrechtliche und disziplinare Folgen nach sich ziehen können.

_____, _____, _____
Ort, Datum, Unterschrift